

Inhalt



» Wer Martin Groß, den Leiter der Reichenbacher Klosterherbarium, auf unserem Titelfoto sieht, kann schon auf den Gedanken kommen: Gärtnern macht glücklich. Und ist es nicht wirklich so? Wer sich nach einem langen Arbeitstag, am Wochenende oder im Urlaub mit Blumen und Pflanzen im eigenen Garten oder auf dem Balkon beschäftigt, kann wunderbar entspannen, das Getöse der „Welt da draußen“ vergessen. Solche Momente wünscht die misericordia-Redaktion Ihnen – und uns – in den kommenden Sommer- und Urlaubswochen. Unsere nächste Ausgabe erscheint dann erst zum Oktober. »

Gesundheit und Lebensfreude

- | | |
|--|---|
| Tipps für Garten und Balkon aus der Reichenbacher Klosterherbarium | 4 |
| So schmeckt der Sommer: Rezept „Hühnerbrust gefüllt“ | 6 |

Neues aus der Medizin

- | | |
|---|---|
| Klinikum St. Elisabeth Straubing baut Akutgeriatrie an der Klinik Bogen auf | 8 |
|---|---|

Pflegen und Assistieren

- | | |
|---|---|
| Lernen mit Abstand: Unsere Schulen und Corona | 9 |
|---|---|

Barmherzige Brüder

- | | |
|--|----|
| Neuburg: Sanierung der Klosterkirche St. Augustin | 12 |
| Konzert im Garten der Münchner Palliativstation | 13 |
| PERSÖNLICHKEITEN DES ORDENS | |
| 28. August: Heiliger Augustinus, Regelvater der Barmherzigen Brüder | 14 |
| 29. September: Heiliger Erzengel Raphael, Helfer des Johannes von Gott | 15 |
| Generalprior zu Corona: „In der Wachsamkeit nicht nachlassen“ | 16 |
| Missionsprojekt 2020: Aufbau einer Frühförderung in Velloor/Indien | 17 |
| FORTBILDUNGEN: Vorschau September bis Dezember | 18 |
| Marketing-Auszeichnung für Regensburger Krankenhaus | 19 |

Kirche und Gesellschaft

- | | |
|--|----|
| 100 Jahre Katholischer Krankenhausverband in Bayern | 20 |
| Erinnerung an Georg Ratzinger | 22 |
| Ausstellung „Tugendreich“ im Kloster Beuerberg | 23 |
| KLIMASCHUTZ JETZT: Regensburger Kinderärzte auf dem E-Bike | 24 |
| Leroy Sané zum Medizin-Check im Münchner Krankenhaus | 24 |
| Buchtipp: „Die Psychologie des Postfaktischen“ | 25 |
| MUTMACHER: Beate Weigand im Einsatz für andere als Feuerwehrfrau | 28 |



Liebe Leserinnen und Leser,

„Kein Gang umsonst.“ So lautet eine goldene Gastronomie-Regel. Sie ermahnt zum aufmerksamen Blick. Denn irgendwo steht immer ein Teller, der abgeräumt, ein Essen, das serviert werden kann, oder gibt ein Gast Zeichen.

Manchmal ist der Service weit davon entfernt: hektisch, unaufmerksam, planlos. Meistens jedoch sind Wirtsleute gute Gastgeber mit Personal voller Herzlichkeit und Umsicht. Gerade unser Tagungs- und Fortbildungshaus in Kostenz und das Sebastianeum in Bad Wörishofen werden dafür gelobt. Auch unseren Krankenhäusern und unseren Einrichtungen der Alten-, Jugend- und Behindertenhilfe wird ein „besonderer Geist des Hauses“ bescheinigt.

Wie sieht es aus mit unserer eigenen Gastlichkeit? Welcher „goldenen Regel“ folgen wir? Nehmen wir uns als Vorgesetzte genug Zeit für die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden? Versuchen wir gemeinsam kreative Lösungen zu entwickeln? Fördern wir statt nur zu fordern? Vertrauen wir auf die Talente, Erfahrungen und den Teamgeist?

Die Wertschätzung für die Mitarbeitenden der Bayerischen Ordensprovinz wird auch sichtbar beim Blick auf unser umfangreiches Fortbildungsangebot in Kostenz. Oder bei den Sommerfesten, die den Zusammenhalt stärken. Auf die Feste müssen wir heuer leider wegen der Corona-Pandemie verzichten, die Seminare beginnen wieder.

Wir gehen mit dieser Doppel-Ausgabe in den Spätsommer. Vieles kann sich dann schon wieder geändert haben. Kommt eine zweite Corona-Welle auf uns zu? Wir danken den Mitarbeitenden unserer Einrichtungen dafür, dass sie Konzepte für einen „Plan B“ ausgearbeitet haben.

Wie geht es eigentlich unseren Schülerinnen und Schülern in der Pandemie? Zumindest dies kann man in dieser Sommerausgabe lesen. Anderes scheint ungewiss. Besonnenheit, Ruhe und Weitblick sind gefragt: „Die Belohnung für Geduld ist Geduld“. Dieses Wort wird dem heiligen Augustinus zugeschrieben, dem Regelvater der Barmherzigen Brüder. Sein Fest feiern wir am 28. August.

Ihnen allen wünsche ich gute Erholung im Sommerurlaub und denen, die Dienst haben, erträgliche Arbeitstage mit guten Begegnungen!

Ihr

Fr. Emerich Steigerwald, OFM

Frater Emerich Steigerwald
2. Provinzrat